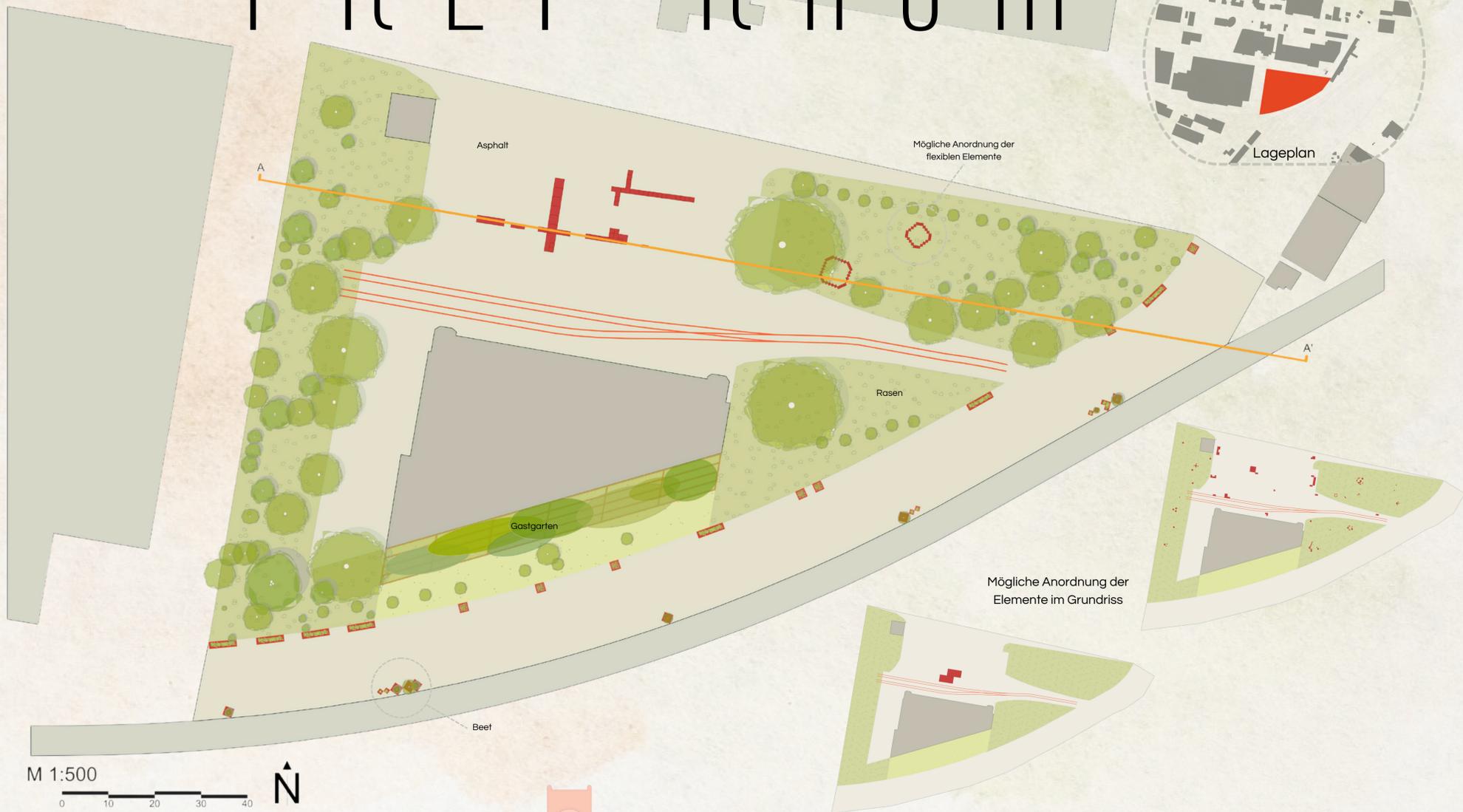
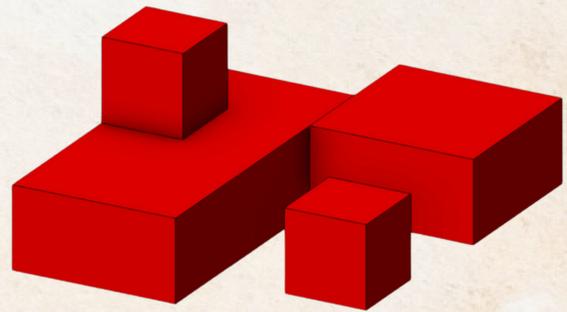


FREI-RAUM



Das Konzept basiert auf der Annahme, dass Menschen keinen vorgegebenen Verwendungszweck für einen Raum benötigen. Vielmehr verspüren wir den natürlichen Impuls, Räume zu erkunden, sie einzunehmen und gemäß unseren individuellen Bedürfnissen zu gestalten. Genau auf diesem Prinzip beruht diese Planung: Jeder Mensch hat die Freiheit, den bestehenden Raum so zu nutzen, wie es für ihn oder sie am besten passt. Um dies zu ermöglichen, kommen flexible und tragbare Elemente in unterschiedlichen Größen zum Einsatz. Diese Elemente lassen sich beliebig kombinieren – einzeln, in Gruppen, nebeneinander oder sogar aufeinander. Dabei ist auch die Option, die Elemente nicht zu nutzen, ein integraler Bestandteil des Konzepts.



Flexibles Sitzmobiliar aus Polyethylen. Große Elemente sind mit Rollen für eine leichtere Transportmöglichkeit versehen. Kleinere Teile können über das gesamte Gebiet getragen und je nach Belieben angeordnet werden.

Südlich des Magazins befindet sich ein Gastgarten, der von einer begrünten Pergola überdacht wird. Diese Pergola wurde aus recyceltem Material gefertigt, das auf dem Gelände vorhanden war. Feste Polyethylen-Beete, die in Form und Farbe an die Elemente des Geländes angepasst sind, schaffen eine optische Trennung zwischen dem Gebiet und der verkehrsberuhigten Straße.

